

Kontakt

Ev.-luth. Kirchengemeinde Sengwarden

Hauptstr. 20
26388 Sengwarden
Fax: 04423 / 991141

E-Mail: pastorin@ev-kirche-sengwarden.de
Internet: <http://www.ev-kirche-sengwarden.de>

Kirchenbüro Nord	Gertrud David	Tel: 04423 / 991140 oder 04421 / 52752
Pfarrerin	Anke Fasse	Tel: 04423 / 991140
Küsterin	Almuth Wendt	Tel: 04423 / 2417
Rechnungsführer/ Friedhofsangel.	Claus Claassen	Tel: 04423 / 2452
Chorleiter/Organist	Axel Scholz	Tel: 04423 / 2653
Telefonseelsorge	gebührenfrei	Tel: 0800 / 111 0 222



Diakoniestation
der ev.-luth. Kirche

24 Stunden erreichbar
Tel.: 04421 9265-13

Weserstraße 192
26382 Wilhelmshaven
sozialstation.diakonie.whv@ewetel.net
Bürozeiten Mo – Do 9:00 - 16:00 Uhr
Fr 9:00 - 13:00 Uhr

Monatsspruch Mai 2006

Ihr seid alle

durch den Glauben Gottes Kinder in Christus Jesus.

Galater 3,26

Impressum: Der Gemeindebrief 'Wegweiser' erscheint sechsmal im Jahr im Auftrag des Gemeindegemeinderates der Ev.-luth. Kirchengemeinde in Sengwarden. Dieser trägt die redaktionelle Verantwortung für alle Artikel.



Ev.-
Luth.
Kirchen-
Gemeinde
Sengwarden

April - Mai 2006

26.3.2006
Gemeindegemeinderatswahl
Gehen Sie wählen!
KIRCHE LEBT
DURCH...

Am Sonntag,
den 26. März 2006 wählt
Sengwarden einen neuen
Gemeindegemeinderat.

Wählen Sie mit!

Kirche lebt auch durch Sie ...

Der Gemeindebrief

Kirche lebt durch ...

Liebe Leserin, lieber Leser,

Wie würden Sie diesen Satz „Kirche lebt durch ...“ zu Ende führen?

Unter diesem Motto **Kirche lebt durch ...** stehen die am 26. März 2006 stattfindenden Wahlen für einen neuen Gemeindegemeinderat. In den letzten Wochen haben Menschen aus unserer Gemeinde diesen Satz ganz unterschiedlich weitergeführt: Kirche lebt durch: - dich, - uns, Gemeinschaft, - gute Ideen, - singen, - beten, - Mitmachen, - Gottes Geist, - Gottes Liebe, - Gottesdienst feiern, - Freude, - Kinder Diese unterschiedlichen Fortführungen des Satzes ergeben ein ganz buntes, lebendiges Bild von Kirche, vom Leben in unserer Kirchengemeinde Sengwarden. Wodurch entsteht dieses bunte Bild? Ich denke, zum einen spiegelt sich eben eine bunte Vielfalt in den Antworten wieder, aber vor allem wird deutlich, wir, jeder einzelne bestimmen das Leben in unserer Kirchengemeinde. Was dort stattfindet oder eben nicht, liegt nicht nur an der Pastorin oder dem Pastor, nein, Kirche lebt nicht durch die Pastorin, sondern durch uns, durch dich, durch Gemeinschaft, durch Mitmachen. Am 26. März 2006 haben Sie, liebe Gemeindeglieder, eine wichtige Chance mitzumachen und mitzubestimmen. Sie können Ihren Gemeindegemeinderat wählen, der als demokratisch eingesetztes Gremium für die nächsten 6 Jahre über wichtige Fragen unserer Kirchengemeinde beraten und entscheiden wird.

Ich bin froh und dankbar, dass sich 11 Menschen bereit erklärt haben, sich mit ihrer Zeit, ihren Gaben und Fähigkeiten für das Wohl unserer Kirchengemeinde einzusetzen. Aber allein können sie unsere Kirchengemeinde natürlich nicht mit Leben füllen, - dazu brauchen wir Sie alle. Denn Kirche lebt durch **DICH!!!**

Ihre Pastorin Anke Fasse

STICHWORT: OSTERN

Ostern ist das älteste und höchste Fest der Christenheit. Der Gottesdienst in der Osternacht oder am frühen Ostermorgen ist zugleich Herzstück des Kirchenjahres. Christen erinnern darin weltweit an die Mitte des christlichen Glaubens: die Auferstehung Jesu Christi von den Toten nach seinem Leiden und Sterben am Kreuz. Das Osterfest ist daher Symbol für den Sieg des Lebens über den Tod. In der frühen Kirche waren Taufen in der Osternacht besonders beliebt.

Im Jahr 325 bestimmte das Konzil von Nicäa den Sonntag nach dem ersten Vollmond im Frühling als Ostertermin. Seither wird das Auferstehungsfest in den westlichen Kirchen frühestens am 22. März und spätestens am 25. April begangen. Die orthodoxen Kirchen verwenden für die Berechnung des Osterdatums noch den alten julianischen Kalender. Daher feiern orthodoxe und westliche Christen meist an unterschiedlichen Tagen im Jahr.

Die Herkunft des Namens Ostern ist nicht völlig geklärt. Volkstümlich wurde er von der Frühlingsgöttin „Ostara“ abgeleitet. Möglicherweise ist er auch Resultat eines Übersetzungsfehlers. Die lateinische Bezeichnung für die Osterwoche („Weiße Woche“ / „hebdomada in albis“) wurde Religionshistorikern zufolge mit dem Wort für die Morgenröte „alba“ – auf althochdeutsch „eostarun“ – in Verbindung gebracht.

Konfirmation am 7. Mai 2006

15 junge Menschen unserer Kirchengemeinde werden in einem festlichen Abendmahlsgottesdienst am Sonntag, den 7. Mai 2006 konfirmiert.



Sophie Marie Brauer, Reichenbacher Straße 2, 26388 Wilhelmshaven
 Christoph Büscher, Chaukenweg 26, 26388 Wilhelmshaven
 Tim Hamann, Chaukenweg 22, 26388 Wilhelmshaven
 Vanessa Hook, Hauptstraße 56 a, 26388 Wilhelmshaven
 Jannes Kloster, Heddostraße 11, 26388 Wilhelmshaven
 Vanessa Lehmann, Wehlens 12, 26388 Wilhelmshaven
 Wiebke Ludwig, Adlatenthun 17, 26388 Wilhelmshaven
 Annika Rosenboom, Hauptstr. 55, 26388 Wilhelmshaven
 Kea Schuster, Ostpreußenstraße 9, 26388 Wilhelmshaven
 Janina Steinetz, An der Norderwarf 21, 26388 Wilhelmshaven
 Tatjana Steinetz, An der Norderwarf 21, 26388 Wilhelmshaven
 Laura Störmer, Birkenweg 19, 26441 Jever
 Gerko Thomßen, Anzetel 1, 26388 Wilhelmshaven
 Yannick Will, An der Norderwarf 10, 26388 Wilhelmshaven
 Jakob Willich, Magellanstraße 10, 26389 Wilhelmshaven

Gottesdienste im April / Mai '06

Jeden Sonntag feiern wir um 10 Uhr in der St. Georgskirche zu Sengwarden Gottesdienst (Ausnahmen sind unten zu finden). Jeden 2. Sonntag im Monat verbunden mit der Feier des Heiligen Abendmahls. Außer in den Ferien feiern wir jeden Sonntag Kindergottesdienst. Bis zu den Osterferien um 11.15 Uhr in der Kirche, danach ab 23. April um 10 Uhr parallel zum Hauptgottesdienst in der Arche (oben).

- 26. März** **Gottesdienst zur GKR-Wahl**
10 Uhr mit musikalischer Gestaltung durch den Kirchenchor
(Pn. Anke Fasse)
- 13. April** **Gründonnerstag**
19 Uhr Gottesdienst mit der Feier eines Tischabendmahls
Spenden für ein gemeinsames Abendbrot erwünscht
(Pn. Anke Fasse)
- 14. April** **Karfreitag**
10 Uhr Gottesdienst mit der Feier des Heiligen Abendmahls
(Pn. Anke Fasse)
- 16. April** **Ostergottesdienst**
10 Uhr mit musikalischer Gestaltung durch den Kirchenchor
(Pn. Anke Fasse)
- 17. April** **Gottesdienst zum Ostermontag**
10 Uhr (Lektor Folkert Janssen)
- 7. Mai** **Konfirmation**
10 Uhr (Pn. Anke Fasse)
- 21. Mai** **Musikalischer Abendgottesdienst**
18 Uhr (Pn. Anke Fasse;
Kinder- und Jugendchor young voices Hooksiel, Leitung Axel Scholz)
- 25. Mai** **Himmelfahrt**
10 Uhr gemeinsam mit Nachbargemeinden in F'groden





**Evangelische Familienstiftung
Wilhelmshaven**
Wir stärken Familien.
Erhöhen Sie unser Stiftungsvermögen.
Kontakt:
Dr. Götz Strömsdörfer, Tel.: 04421-85242

Aus dem Gemeindekirchenrat

Aus der Sitzung vom 14. Februar 2006

Die Gemeinde hat die Patenschaft für Karen Elena Garcia Bravo übernommen, das Mädchen ist 5 Jahre alt und lebt in Ecuador. Diese Patenschaft ist über die Kindernothilfe vermittelt worden. Zuvor hat unsere Gemeinde über viele Jahre ein Patenkind betreut, das nun aber dem Kindesalter entwachsen ist. Nach einer neueren Statistik leben in unsere Gemeinde 887 Gemeindeglieder. Es sind 406 (-1) Männer und 481 (+3) Frauen. Von 1999 bis 2005 ist die Zahl der Gemeindeglieder von 945 auf 887 gesunken. Hier hat die demografische Entwicklung ein deutliches Zeichen gesetzt; Kirchaustritte spielen eine eher untergeordnete Rolle. Im Laufe der Jahre haben sich 7 Personen anderen Gemeinden zugewandt aber genau 50 Personen haben sich nach Sengwarden „zupfarrten“ lassen.

Der Gemeindegliederkirchenrat hat beschlossen, mit den Renovierungs- und Umbauarbeiten im oberen Saal der Arche alsbald zu beginnen, zumal das Freiwillige Ortskirchengeld 2005 für dieses Vorhaben erbeten wurde. Wenn sich auch diese Arbeiten am schmalen Geldbeutel orientieren, so wird dennoch versucht, technisch etwas aufzurüsten. Außerdem werden für die verschiedenen Gruppen in die Dachschräge verschließbare Schränke eingebaut, damit sie dort ihre Materialien verwahren können. 25 Jahre intensiver Nutzung haben ebenso ihre Spuren hinterlassen wie sich auch technische Standards geändert haben. Andere Arbeiten sind ebenfalls zu beobachten. So wird in diesen Tagen die Dachrinne am Glockenturm erneuert, danach muss die Dachrinne der Kirche gesäubert und nach Bedarf ausgebessert werden. Ein hohes Gerüst auf Rädern wird errichtet, so wie es sich bewegt, schreiten die Arbeiten voran.

Jörg Thomae

Kleidersammlung für Bethel

vom 2. -4. Mai 2006 im Gemeindehaus „Arche“.

Bitte **nur** in dieser Zeit Altkleidersäcke abgeben, da sonst keine Möglichkeit der adäquaten Lagerung besteht!!!

Was kann in die Kleidersammlung?

- Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere, Pelze und Federbetten – jeweils gut verpackt (Schuhe bitte paarweise bündeln). – Altkleidersäcke liegen in der Arche, in der Kirche sowie im Gemeindebüro Nord zur Mitnahme aus. Nicht in die Kleidersammlung gehören:
- Lumpen, nasse, stark verschmutzte oder stark beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Sikischuhe, Klein- und Elektrogeräte.

Für Ihre Unterstützung danken Ihnen:
Die v. Bodelschwingschen Anstalten
sowie die ev.-luth. Kirchengemeinde Sengwarden

Bethel 

Rückblick

Gemeinde-Wochenende in Potshausen 9.-11. Februar

Es fällt uns immer schwer über unseren Glauben zu sprechen, was sagen wir, wenn uns jemand nach unserem Glauben fragt, z.B. die Zeugen Jehovas, da wird dann meistens nach Worten gesucht. Das wollten wir mal ändern. Das Motto in



Potshausen lautete „Mein Glauben und ich“. Wir haben über unseren Glauben und unsere Biographie nachgedacht, wo waren die entscheidenden Stufen auf der Treppe zu unserem Glauben, Taufe, Konfirmation, Hochzeit oder auch der Tod einer nahestehenden Person, oder haben uns vielleicht auch Ereignisse und Menschen geprägt? Potshausen eignet sich ganz gut für diese Gespräche. Die Landschaft ist nicht so attraktiv, man wird nicht abgelenkt, im Februar ist es noch kalt und in einer warmen Hütte kommen die Gespräche zustande. Das Glaubenbekenntnis nahm einen großen Raum ein.

Folgende Übersetzung des Glaubensbekenntnisses haben wir erarbeitet:

Ich glaube an Gott,
den Ursprung des Lebens.
Und an Jesus Christus,
seinen eingeborenen Sohn,
unsern Herrn,
erfüllt vom Geist Gottes,
geboren als Mensch,
gelitten unter Pontius Pilatus,
gekreuzigt, gestorben
und begraben,
er hat alles Leid mitgenommen
und ist wieder auferstanden,
aufgefahren in den Himmel,
er sitzt zur Rechten Gottes,
des allmächtigen Vaters,
von dort wird er kommen
zu richten die Lebenden
und die Toten.
Ich glaube an den Heiligen Geist,
die Kraft Gottes,
die Gemeinschaft der Gläubigen,
Vergebung der Sünden,
und das ewige Leben
nach unserem Tod.
Amen.

An einem Nachmittag hatten wir eine Spiritualin Pastorin Petra Czeppat aus WHV eingeladen, die uns die Augen öffnete für eine meditative Sicht in Bezug zu unserem Glauben.

Es waren wieder einige Lektoren und Kirchenälteste mit Partnern dabei, aber auch interessierte Gemeindeglieder. Am Abend wurde das Gelernte am Kaminfeuer besprochen.

Peter Hellmann

Nachrichten aus der Gemeinde

Hohe Geburtstage

04.04.	Rahmann, Brunhilde	Wehlens 9	79 Jahre
06.04.	Janßen, Hellmuth	Hauptstr. 18	79 Jahre
07.04.	Lauts, Ehnste	Wehlens 4	70 Jahre
08.04.	Buß, Enno	Remmelhauser Weg 6	71 Jahre
11.04.	Reiter, Helmut	Am Holling 2	83 Jahre
14.04.	Peters, Alma	Heddostr. 6	81 Jahre
15.04.	Bethmann, Carla	Hohnholzstraße 1 A, Jever	86 Jahre
15.04.	Renken-Olthoff, Marianne	Voslapper Str. 18	70 Jahre
16.04.	Hölscher, Johann	Arnoldsdorfer Str. 12	84 Jahre
25.04.	Luths, Swantje	Graf-Ulrich-Weg 4	70 Jahre
30.04.	Förster, Lotte	Am Holling 2	84 Jahre
30.04.	Harms, Hanna	Onkestr. 1	84 Jahre
30.04.	Köster, Ursel	Am Priel 11	71 Jahre
02.05.	Ahlrichs, Else	Am Holling 2	91 Jahre
03.05.	Hess, Helene	Kirchgang 4	96 Jahre
08.05.	Taddiken, Carla	Hauptstr. 26	75 Jahre
14.05.	Higgen, Wilhelm	Breddewarder Weg 22	70 Jahre
14.05.	Horstmann, Paul	Ostpreußenstr. 26	77 Jahre
17.05.	Köster, Gerhard	Am Priel 11	71 Jahre
18.05.	Hinrichs, Ewald	Onkestr. 2	72 Jahre
18.05.	Möller, Otto	Raffineriestr. 3	72 Jahre
18.05.	Weißköppel, Friedel	Oderstr. 18	78 Jahre
20.05.	Ihnken, Adele	Wehlens 15	75 Jahre
22.05.	Meiners, Anna	Am Holling 5	93 Jahre
23.05.	Grande, Gerhard	Arnoldsdorfer Str. 13	78 Jahre
28.05.	Scherf, Alma	Wehlens 4	98 Jahre
31.05.	Lück, Elfriede	Hauptstr. 41	82 Jahre

Wir gratulieren ...



Wir haben Abschied genommen

07.03.	Wolfgang Janssen im Alter von 59 Jahren	Hauptstr. 38
14.03.	Dina Henkel, geb. Meertens im Alter von 58 Jahren	Breddewarder Weg 24



Rückblick

Familientag im März

Eine lebendige bunte Gemeinde traf sich am 5. März 2006 um 11 Uhr zum Familiengottesdienst. Gott möchte uns in schweren Situationen immer wieder einen Rettungsring zuwerfen – das verspricht er uns in der Jahreslosung „Ich verlasse dich nicht und ich lasse dich nicht fallen“ (Jos 1,5). So war die Kirche an diesem Sonntag für die über 100 großen und kleinen Gottesdienstbesucher mit Schwimmhilfen geschmückt, aus denen die Kinder während des Gottesdienstes einen großen bergenden Rettungsring legten.



Dank vieler Spender sorgte ein reichhaltiges Büffet anschließend in der Arche für ein gutes Mittagessen. Viel Spass bereitete großen und kleinen Kindern auch das Orgelkonzert zum Abschluss des Familientages. Axel Scholz hatte eingeladen neben ihm auf der Orgelbank Platz zu nehmen und ihm so einmal bei seiner Arbeit über die Schulter zu schauen. Ein Angebot, das gern angenommen wurde.

Projekt Glaubensbekenntnis 25. Juni – 9. Juli 2006

Ich glaube ...

Das Apostolische Glaubensbekenntnis zum Anfassen und Erleben

Für eine Ausstellung in der Friedenskirche zum Thema Glaubensbekenntnis werden noch ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesucht. In fast jedem Gottesdienst sprechen wir es gemeinsam, jeder Konfirmand und jede

Konfirmandin sollte es spätestens zur Konfirmation können - und doch, es bleibt schwierig. Unser Glaubensbekenntnis stammt aus einer ganz anderen Zeit. Das macht es den Konfis manchmal schwer, es zu lernen und den Erwachsenen so schwer, es zu behalten - und zu verstehen. Das Apostolische Glaubensbekenntnis fasst in kurzen Worten zusammen, was ein Christ so alles glaubt.

Aber wie war das noch mal: mit dem allmächtigen Gott, dem eingeborenen Sohn und dem ewigen Leben. Glaube ich das wirklich? Und: Was glaube ich da eigentlich?

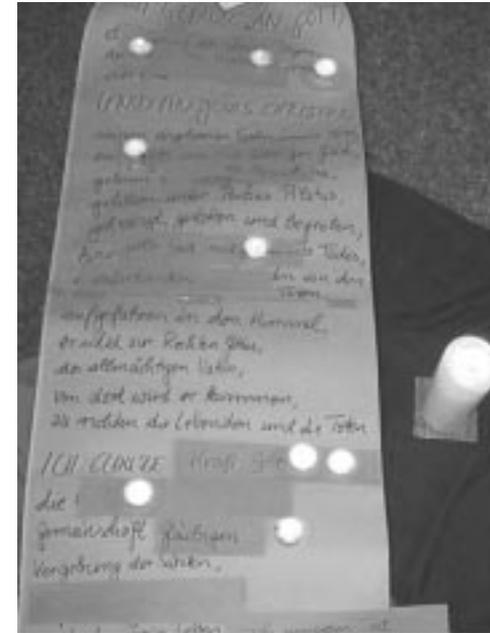
Die drei Kirchengemeinden des Stadtnordens (Friedenskirche, Sengwarden und Voslapp) haben sich vorgenommen, allen Interessierten dieses alte Bekenntnis näher zu bringen. Vom 25. Juni bis zum 9. Juli 2006 wird im Gemeindehaus der Friedenskirche

eine Mitmach – Ausstellung zu diesem Thema stattfinden. Nicht nur die Entstehungsgeschichte soll dargestellt werden, sondern vor allem wird den Besuchern die Möglichkeit gegeben herauszufinden, was sie an ihrem Glauben wichtig finden.

Die einzelnen Aussagen des Bekenntnisses werden erklärt und auf das heutige Leben bezogen. Vieles wird man selbst ausprobieren können, manches kann man anfassen und erleben. Die Ausstellung wird von einem Team aus haupt- und ehrenamtlichen Helfern konzipiert, aufgebaut und betreut. Sowohl Führungen als auch Einzelbesuche werden möglich sein. Nach der Zeit im Gemeindehaus wird sich das Projekt

Glaubensbekenntnis auf Reisen begeben. Geplant ist dann eine Woche an einem öffentlichen Ort in Wilhelmshaven. Wer weiß, vielleicht geht es dann noch weiter! Haben Sie / habt ihr Lust bekommen mitzumachen? Dann bitten wir um einen Anruf im Gemeindebüro Nord, Tel.: 04421 / 52752 oder melden sie sich bei einem der Pastoren. Wir freuen uns auf Sie!!!

Vikar Christoph Fasse



Musik

Konzertreihe

Alte Musik

Herr, unser Herrscher
Sonntag, 09. April 2006 – 18 Uhr
 15,- Euro (erm. 12,-)

J.S. Bach: Johannespassion (BWV 245),
Solisten, Norddeutscher Kammerchor,
Barockorchester Elbipolis,
Leitung: Maria Jürgensen

Zum zweiten Mal nach 1993 erklingt die berühmte Johannespassion von Johann Sebastian Bach im Rahmen der Sengwarder Konzertreihe Alte Musik. Unter der Leitung der Leipziger Bachpreisträgerin und Hamburger Kirchenmusikerin Maria Jürgensen singt der Norddeutsche Kammerchor. Dieses erlesene Vokalensemble ausgewählter Stimmen hat seit seiner Gründung 2004 durch exzellente Aufführungen barocker Musik auf sich aufmerksam gemacht. Es spielt das Barockorchester Elbipolis (Hamburg), das jüngst seine viel beachtete Debüt-CD mit Werken Georg Philipp Telemanns vorgelegt hat.



Geh aus mein Herz
Sonntag, 14. Mai 2006 - 18 Uhr
 15,- Euro (erm. 12,-)

Nele Grams (Sopran) - Ensemble Movimento
Leitung: Christoph Lehmann

Der Theologe Paul Gerhardt (1607-1676) ist der berühmteste Lieddichter des Evangelischen Gesangbuches. Werke wie „Geh aus mein Herz und suche Freud“ und „Befiehl du deine Wege“, oder „Ich steh an deiner Krippen hier“ gehören unbedingt zum Kanon protestantischer Frömmigkeit und Sprachkunst. Das Konzert mit Werken von und um Paul Gerhardt findet in Zusammenhang mit einer CD-Produktion für das Magazin chrismon statt.

Monatsspruch April 2006

Jesus Christus ist die Versöhnung
 für unsre Sünden, nicht allein aber für die unseren,
 sondern auch für die der ganzen Welt.

1. Johannes 2,2

Wir laden in die 'Arche' ein ...

Kirchenchor

Montags von 20.00 -21.30 Uhr

Frauenkreis

Jeden 1. Dienstag im Monat um 19.30 in der Arche:

4. April: **Die Diakonie in Wilhelmshaven stellt sich vor**
 Gast: Käthe Edenhuisen (Pflegedienstleiterin der Diakoniestation)
2. Mai: **Ein Gang durch das Gesangbuch**
 Gast: Axel Scholz (Organist und Chorleiter)

Sitzung des Gemeindegemeinderates

Jeden 2. Dienstag im Monat um 20 Uhr in der Arche

Krabbelgruppe und Miniclub

Dienstags von 10.00 bis 11.30 Uhr in der Arche

Kindergottesdienst-Ideen-Treffen:

Alle am Kindergottesdienst-Interessierten treffen sich am Freitag, 21. April um 17 Uhr in der Arche zum nächsten Vorbereitungstreffen.

NEU !!! Nach Ostern - zum ersten Mal am 23. April 2006 feiern wir Kindergottesdienst um 10 Uhr oben in der Arche – parallel zum Hauptgottesdienst.

Somit wollen wir Familien eine neue Chance bieten sonntags morgens Gottesdienst zu feiern: im Kindergottesdienst oder/ und im Hauptgottesdienst.



Gottesdienst am Himmelfahrtstag in F'groden

In diesem Jahr wollen wir mit den Kirchengemeinden F'Groden und Voslapp gemeinsam in F'groden um 10 Uhr Gottesdienst feiern. Anschließend wird zu einem Beisammensein eingeladen. Traditionell machen wir uns mit dem Fahrrad auf den Weg. Treffpunkt ist um 9.15 Uhr an der Arche. Wer eine Mitfahrgelegenheit mit dem Auto sucht, melde sich bitte im Pfarramt oder Gemeindebüro (Tel. 991140).

Vorschau Gemeindefest 2006

In diesem Jahr soll es am 18. Juni 2006 wieder ein Gemeindefest in und um die Arche geben. Beginn ist am morgen mit einem Gottesdienst in dem ausscheidende Kirchenälteste verabschiedet und neue eingeführt werden. Danach brauchen wir ihre Ideen und Mitarbeit um gemeinsam zu feiern. Wer schon eine Idee für unser Fest hat, melde sich bitte bei der Pastorin oder einem Vertreter des Gemeindegemeinderates.